



Schnifis, 14. Juli 2023

## Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, 05.07.2023  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ende: 22:09 Uhr  
Ort: Sitzungszimmer Gemeinde Schnifis

### Anwesend:

#### Gemeindemandatare

Gerhard Rauch  
Vizebgm. Veronika Duelli  
Bgm. Simon Lins  
Alexandra Amann  
Karin Amann  
Pascal Berchtel  
DI Stefan Duelli  
René Geiger  
Michaela Haller  
Daniel Nigg  
Tobias Schnetzer

#### Ersatzvertreter

Sabrina Krassnitzer

#### Schriftführerin

Martina Bischof

### Abwesend:

#### Entschuldigt

Michael Oberhuber

## **Tagesordnung:**

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2023**
3. **Beschlüsse**
  - 3.1. Grundsatzbeschluss zur Wiederaufnahme des Projektes „Umbau Feuerwehr und Bauhof“
  - 3.2. Vergabe Planungsleitung
  - 3.3. Vergabe der ÖBA, Ausschreibung, BauKG
  - 3.4. Vergabe der Tragwerksplanung
  - 3.5. Vergabe der Elektroplanung
  - 3.6. Vergabe HLK Planung
  - 3.7. Kaufansuchen von Parkflächen GP 170
  - 3.8. Zufahrt Aushubdeponie Konzett/Nigg
  - 3.9. Interne Richtlinien in Bezug auf Ansuchen gemäß § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit)
4. **Berichte**
5. **Allfälliges**

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Simon Lins begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Er stellt fest, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die internen Richtlinien in Bezug auf Ansuchen gemäß § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit) zusätzlich als TOP 3.9 aufzunehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2023**

Karin Amann merkt an, dass im Gemeindevertretungsprotokoll eine Kunstaussstellung beschrieben wurde und stellt hiermit klar, dass es sich dabei um einen Tipp- oder Verständnisfehler gehandelt haben muss und keine Kunstaussstellung stattgefunden hat.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, das Protokoll vom 11.05.2023 mit der von Karin Amann eingebrachten Ergänzung zu genehmigen. Der Antrag wurde mit Änderung von Karin Amann einstimmig angenommen.

### **3. Beschlüsse**

#### **3.1. Grundsatzbeschluss zur Wiederaufnahme des Projektes „Umbau Feuerwehr und Bauhof“**

Bgm. Simon Lins berichtet von den letzten Treffen hinsichtlich des dem Umbau beim Feuerwehrgebäude. Aufgrund der enormen Kostensteigerungen konnten die ursprünglich geplanten

Arbeiten nicht durchgeführt werden. Mittlerweile wurde eine Alternative ausgearbeitet, welche die Gemeindefinanzen zwar enorm belasten wird, sich aber aus heutiger Sicht im finanzierbaren Rahmen befindet. Die Entwürfe werden an der Leinwand präsentiert und die Änderungen zu dem ursprünglichen Entwurf erörtert. Stefan Duelli informiert über mögliche Einsparmöglichkeiten durch die Planungsänderungen. Bgm. Simon Lins erläutert, dass der ursprüngliche Plan die 4 Millionengrenze vermutlich überschritten hätte, weshalb ein Projektstopp unumgänglich war. In der aktuellen Ausarbeitung liegen die Kosten bei ca. 2,85 Mio EUR, wobei rund 200.000 EUR an bereits getätigten Vorleistungen uneinbringlich sind. Einsparungen wurden vor allem durch den Verzicht auf das Untergeschoss und den damit verbundenen Baukosten auch aufgrund der schwierigen Bedingungen im Untergrund (Pilotierung, Umlegung von der bestehenden Leitungsführung, eventuelle Spundwände, usw.) erzielt. Weiteres wurde auf eine Rampe im Inneren des Gebäudes, auf die automatische Belüftung des Mannschaftsraums, auf die Verbreiterung der Tore und das Vordach in Abstimmung mit der Feuerwehr Schnifis und dem Landesfeuerwehrverband verzichtet. Die Kostenschätzung liegt lt. Büro Schatzmann + Ebenhoch für die Feuerwehr bei 2.539.680 EUR und für den Bauhof bei 511.100 EUR. Gesamt handelt es sich um 3.050.780 EUR. Die finanzielle Belastung für die Gemeinde Schnifis würde nach Abzug von Strukturförderung und besonderer Bedarfszuweisung im Zuge der Bauhofkooperation mit den Nachbargemeinden rund 1,5 Mio EUR betragen. Lt. René Geiger wurde von Schatzmann + Ebenhoch mit den Zahlen der letzten Ausschreibung kalkuliert. Seiner Einschätzung nach müssten die Preise wieder leicht nach unten tendieren. Stefan Duelli erkundigt sich nach der Möglichkeit der mittelfristigen Finanzierung der Gemeinde. Daniel Nigg fragt nach, ob es eine Option wäre, das Projekt auf Herbst zu verschieben. Simon Lins merkt an, dass die Beschlüsse bereits jetzt stattfinden müssen. Der Baustart könne dann je nach Wirtschaftslage verschoben werden und würde auch mit den Optionen Start im Herbst 2023 oder Frühjahr 2024 entsprechend ausgeschrieben. Ebenso regt Bgm. Simon Lins aufgrund der aktuellen Zinsituation an, den etwaigen Bau via Baukonto zu finanzieren und den Kredit erst nach Bauabschluss zu vergeben.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, einen Grundsatzbeschluss zur Wiederaufnahme des Projektes „Umbau Feuerwehrhaus und Bauhof“ in der aktuellen Form und der etwaigen Finanzierung mittels Baukonto zu fassen. Der Antrag wird vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.2. Vergabe Planungsleistung**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass aufgrund der geänderten Bauweise auch die Vergaben neu beschlossen werden müssen. Die Firma Schatzmann + Ebenhoch kann einen Teil der bereits getätigten Planungsleistungen übernehmen, was sich in einem Sondernachlass, zusätzlich zu den im Ursprungsangebot zugesagten Nachlässen, von 18,5% zur Honorarordnung widerspiegelt. Die Planungsleistungen der Firma Schatzmann + Ebenhoch belaufen sich auf netto 90.000,00 Euro und wurden bereits im Bauausschuss behandelt und für adäquat empfunden.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Vergabe der Planungsleistungen an die Firma Schatzmann + Ebenhoch GmbH in Höhe von 90.000,00 Euro zu genehmigen. Der Antrag wird vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.3. Vergabe der ÖBA, Ausschreibung, BauKG**

Die Firma Schatzmann + Ebenhoch kann einen Teil der bereits getätigten Leistungen übernehmen, was sich in einem Sondernachlass, zusätzlich zu den im Ursprungsangebot zugesagten Nachlässen, von 3,25% zur Honorarordnung widerspiegelt. Die Planungsleistungen der Firma Schatzmann + Ebenhoch belaufen sich auf netto 99.900,00 Euro und wurde bereits im Bauausschuss behandelt und für adäquat empfunden.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Vergabe für die örtliche Bauaufsicht, Ausschreibung und BauKG in der Höhe von netto 99.900,00 Euro an die Firma Schatzmann + Ebenhoch GmbH zu vergeben. Der Antrag wird vorbehaltliche der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.4. Vergabe der Tragwerksplanung**

Die Firma Schatzmann + Ebenhoch kann einen Teil der bereits getätigten Leistungen übernehmen, was sich in einem Sondernachlass, zusätzlich zu den im Ursprungsangebot zugesagten Nachlässen, von 10,8% zur Honorarordnung widerspiegelt. Die Planungsleistungen der Firma Schatzmann + Ebenhoch belaufen sich auf netto 38.000,00 Euro und wurden bereits im Bauausschuss behandelt und für adäquat empfunden. Hinzu kommt, dass bei der Vergabe von Planungsleistung, ÖBA und Tragwerksplanung an die Firma Schatzmann + Ebenhoch noch ein Sonderrabatt von 20% zum Tragen kommt.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Tragwerksplanung in der Höhe von netto 38.000 Euro an die Firma Schatzmann + Ebenhoch GmbH zu vergeben. Der Antrag wird vorbehaltliche der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.5. Vergabe der Elektroplanung**

Die Firma EWF Elektrotechnik und Warenhandel Frastanz GmbH kann einen Teil der bereits getätigten Leistungen übernehmen, was sich in einem Sondernachlass von 50% widerspiegelt.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Vergabe der Elektroplanung in Höhe von netto 4.200 Euro an die EWF Elektrotechnik und Warenhandel Frastanz GmbH zu vergeben. Der Antrag wird vorbehaltliche der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.6. Vergabe HLK Planung**

Die Firma Markus Stolz GmbH + Co KG kann einen Teil der bereits getätigten Leistungen übernehmen, was sich in einem Sondernachlass von 50% widerspiegelt.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Vergabe der HLK-Planung in der Höhe von netto 6.200,00 Euro an die Firma Markus Stolz GmbH + Co KG zu vergeben. Der Antrag wird vorbehaltliche der aufsichtsbehördlichen Genehmigung einstimmig angenommen.

### **3.7. Kaufansuchen von Parkflächen GP 170**

Bgm. Simon Lins berichtet von der Anfrage von Frau Bianka Kasper, welche gerne einen Teil der Fläche auf dem Grundstück Gp 170 KG 90122 Schnifis käuflich erwerben würde. Bei der Fläche

handelt es sich um die beiden Parkplätze vor dem Eingang zum Friedhof im Rolfis. Die Situation wird anhand eines Grundrisses besprochen und das Für und Wider eines Verkaufes und der Parkplatzsituation in diesem Bereich eingehend diskutiert.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den Verkauf des betroffenen Teiles des Grundstück GP 170 KG 90122 Schnifis in Auftrag zu geben. Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

### **3.8. Zufahrt Aushubdeponie Konzett/Nigg**

Bei der Sitzung am 11.05.2023 wurde von Günter Konzett und Markus Nigg das Projekt für die geplante Aushubdeponie vorgestellt. Für die Umsetzung ist eine Bewilligung für die Zufahrt über ein Grundstück der Gemeinde notwendig.

Es werden im Gremium erneut die Vor- und Nachteile diskutiert, sowie die bestehenden und geplanten Deponiemöglichkeiten in naher Umgebung erörtert und besprochen. Das noch offene Testergebnis der eigens betriebenen Deponie der Agrar wurde ebenfalls diskutiert. Nachdem für einige Gemeindevertreter:innen vor allem die lokale bzw. regionale Notwendigkeit dieser Deponie zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht eindeutig geklärt ist, plädiert Bgm. Simon Lins dafür, die Entwicklungen über den Sommer abzuwarten und dann eine endgültige Entscheidung zu treffen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Abstimmung bis zur nächsten Sitzung im Herbst zu vertagen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **3.9. Interne Richtlinien in Bezug auf Ansuchen gemäß § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit)**

Bgm. Simon Lins berichtet, dass der Ausschuss für Raumplanung & Ortsentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Landwirtschaft, Wald & Gewässer eine interne Richtlinie in Bezug auf Ansuchen gemäß § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit) erarbeitet hat. Diese werden präsentiert und einzeln besprochen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die internen Richtlinien in Bezug auf Ansuchen gemäß § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit) zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **4. Berichte**

### **Stefan Duelli | Raumplanungs- und Landwirtschaftsausschuss**

Am 30.05. fand eine Sitzung statt, bei der die internen Richtlinien der „Kleinräumlichkeiten“ besprochen und festgelegt wurden. Zudem wurde die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes besprochen. Bis Herbst sollen die Gespräche dazu abgeschlossen sein, die Beschlüsse sollen im Herbst zur Freigabe gebracht werden. Simon Lins plant nach Beschluss eine öffentliche Veranstaltung, um die Änderungen aufzuzeigen.

### **Veronika Duelli | Sozialausschuss**

Veronika berichtet über die Abrechnung vom Gesundheitstag und möchte zudem einen großen Dank dem gesamten Sozialausschuss-Team aussprechen. Die Organisation war mit 20 Sitzungen und über 30 Treffen sehr umfangreich. Es gab sehr viele positive Rückmeldungen zu diesem äußerst gelungenen Tag.

### **Pascal Berchtel | Jugend- und Sportausschuss**

Am 10.7. findet seit Langem wieder ein Jugendstammtisch statt. Hier soll die aktuelle Situation im Dorf mit den Jugendlichen erörtert werden, sowie Themen wie die Organisation vom Jugendraum nochmals besprochen werden. Im Juli findet an drei Sommertagen wieder der „Sport-Zieschtig“ statt, es werden für Jung und Alt verschiedene Sportarten geboten.

### **Rauch Gerhard | Umweltausschuss**

Informiert kurz über die bevorstehende Umweltausschusssitzung und die zu behandelnden Punkte.

### **Simon Lins | Vorstandssitzungen**

Es wurden einige Abstundsnachsichten genehmigt und es gab konkrete Anfragen in Bezug auf die Kleinräumigkeit, was auch zur Ausarbeitung der in der Zwischenzeit beschlossenen Richtlinie anregte. Die Transmission im „Schlosserhus“ wurde an die Museumswelt in Frastanz verschenkt und wird auf diesem Wege der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das Projekt „Retentionsbecken Ried“ wird nun wieder Fahrt aufnehmen, wobei sich die Kosten aufgrund von neuen gesetzlichen Bestimmungen lt. aktueller Schätzung beinahe verdoppeln werden.

### **Simon Lins | Regio im Walgau**

Die Kulturstelle für die Vernetzung der Kulturschaffenden in der Region wurde besetzt und es finden laufend Vernetzungstreffen statt. Das regionale räumliche Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2015 gilt es neu zu evaluieren und das Raumplanungsbüro Rosinak&Partner wurde mit der Aufgabe betraut. Es fand in Schnifis mit den neu geschaffenen Stellen der Regio für Sozialplanung und Integration statt. Am 10. September 2023 wird die Regio ein Walgauer-Senioren-Bockbier-Frühshoppen ab 65 Jahren veranstalten. Die Regio Delegiertenversammlung findet am 05. Oktober in Satteins statt.

### **Simon Lins | Ehrenamt**

Am 28.9. um 19:00 Uhr findet das „Danke Fest“ für Ehrenamt statt. Vier Personen können hierzu ausgewählt und angemeldet werden. Simon bittet um Rückmeldungen, welche Personen hier für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet werden sollen.

### **Simon Lins | Wirtschaftsausschuss**

Bei der Sitzung am 06.06. wurde über die aktuelle Situation von Spar gesprochen. Ebenso wurde das derzeitige Personalthema und die aktuelle Situation der Seilweggenossenschaft behandelt. Ein Schwerpunkt lag zudem auf dem Henslerstüble, wobei sich hier kurzfristig keine gastronomische Nutzung abzeichnet.

## 5. Allfälliges

Pascal Berchtel erkundigt sich über den Projektstand „Notwasserverbund“.  
Simon Lins informiert über die aktuelle Situation sowie die Hochbehälterplanung. Die Planungsarbeiten sind in vollem Gange und das Projekt somit im Zeitplan.

Ende der Sitzung: 22:09 Uhr.



Bgm. Simon Lins, BSc. MA.  
Vorsitzender



Martina Bischof  
Schriftführerin